

Datenschutzhinweise des Tools

Im Rahmen der Nutzung unseres Tools verarbeiten wir auch personenbezogene Daten im Sinne des Art. 4 Nr. 1 DSGVO („**Daten**“) von Ihnen.

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle gem. Art. 4 Nr. 7 DSGVO für die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit unserem Tool ist die:

campflow GmbH („**campflow**“ oder „**wir**“)
Kapellenweg 52
79100 Freiburg im Breisgau
E-Mail: datenschutz@campflow.de

2. Zweck der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlage, Speicherdauer, Empfänger sowie Drittlandtransfer

Je nach Verarbeitungszweck kann die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer anderen Rechtsgrundlage erfolgen. Bei Betrieb unseres Tools unterstützen uns zum Teil Auftragsverarbeiter, die Ihre Daten in unserem Auftrag und auf unsere Weisung hin verarbeiten und somit Empfänger Ihrer Daten sind („**Dienstleister**“). Außerdem können Ihre Daten auch anderen Unternehmen offengelegt werden.

Im Folgenden benennen wir die unterschiedlichen Zwecke, zu denen Ihre Daten auf unserer Website verarbeitet werden können, unter Angabe der einschlägigen Rechtsgrundlage sowie eine Angabe zur Speicherdauer. Außerdem teilen wir Ihnen mit, ob es sich bei diesem Unternehmen um einen Dienstleister handelt und ob ein Transfer Ihrer Daten außerhalb der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums („**EWR**“) stattfindet.

2a. Registrierung

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit sich in unserem Tool zu registrieren. Im Rahmen der Registrierung erheben wir die von Ihnen gemachten Angaben, wir erfassen daher Ihren Vornamen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Organisation, sowie ein von Ihnen selbst gewähltes Passwort. Darüber hinaus bieten wir Ihnen die Möglichkeit Unterlagen in unserem Tool hochzuladen.

Rechtsgrundlage der damit einhergehenden Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO bzw., sofern Sie Sich nicht im eigenen Namen, sondern als Vertreter unseres jeweiligen Vertragspartners registrieren, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Sie können Ihr Konto jederzeit löschen. Bitte beachten Sie jedoch, dass damit nicht zugleich eine Löschung aller in dem Konto einsehbaren Daten erfolgt, wenn Sie unsere Leistungen in Anspruch genommen haben. Wir löschen sämtliche Daten spätestens einen Monat nach Stellung Ihres Löschantrags, sofern nicht rechtliche Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Die Löschung Ihrer Daten erfolgt automatisch nach Ablauf der für uns geltenden handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten, die bis zu 10 Jahre betragen können. Ferner löschen wir Ihr Konto nach 1 Jahr Inaktivität bzw. soweit Sie kein aktives Abo unseres Tools haben.

Darüber hinaus erhalten Sie im Rahmen der Nutzung unseres Tools regelmäßig Informationen Ihr Vertragsverhältnis betreffend via E-Mail. Hierzu setzen wir die Rapidmail GmbH mit Sitz in Freiburg ein. Rapidmail speichert Ihre Daten ausschließlich in Deutschland.

Für das Hosting bzw. den Mailversand unseres Tools setzen wir die folgenden Dienstleister ein:

- Hetzner Online GmbH, Industriestr. 25, 91710, Gunzenhausen, Deutschland
- rapidmail GmbH, Wentzingerstr. 21, 79106 Freiburg im Breisgau, Deutschland

Diese haben ihren Sitz innerhalb der EU. Rechtsgrundlage der damit einhergehenden Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO aufgrund unseres berechtigten wirtschaftlichen Interesses, unser Tool sicher, schnell und effizient zur Verfügung stellen zu können. Wir haben mit den Dienstleistern Auftragsverarbeitungsverträge nach Art. 28 DSGVO geschlossen.

2b. Zahlungsabwicklung

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit unser Tool zahlungspflichtig zu abonnieren. Die Zahlungsabwicklung erfolgt dabei über unser Partnerunternehmen Stripe Payments Europe, Ltd., 1 Grand Canal Street Lower, Grand Canal Dock, Dublin, Irland („**Stripe**“). Zu diesem Zweck übermitteln wir Ihre E-Mail-Adresse und den Namen Ihrer Organisation an das Partnerunternehmen. Rechtsgrundlage der damit einhergehenden Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Ihre Zahlungsdaten werden direkt von unserem Partnerunternehmen erhoben. Dieser ist eigenständig für Ihre Zahlungsdaten verantwortlich. Weitere Informationen, wie unser Partnerunternehmen Ihre Daten verarbeitet, finden Sie in deren Datenschutzerklärungen unter <https://stripe.com/de/privacy>.

Falls Sie Ihr Abonnement über den Aktivierungslink einer Dachorganisation aktiviert haben, erfolgt die Zahlungsabwicklung ergänzend bzw., bei vollständiger Kostenübernahme durch die Dachorganisation, nur hierüber. Eine weitere Dateneingabe ist im Falle einer vollständigen Kostenübernahme nicht erforderlich. Im Falle der (Teil-)Kostenübernahme werden Ihre E-Mail-Adresse und der Name Ihrer Organisation an die entsprechende Dachorganisation weitergegeben. Rechtsgrundlage der damit einhergehenden Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Das berechtigte Interesse der Dachorganisation liegt darin zu erfahren, ob der Aktivierungslink auch von der Organisation eingelöst wurde, an die der Link herausgegeben wurde.

2c. Verknüpfung der Kontoauszüge

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit die Kontoauszüge Ihrer Organisation direkt mit unserem Tool zu verknüpfen. Um Ihre Kontoauszüge in unser Tool importieren zu können, arbeiten wir mit dem Kontoinformationsdienst fino der Fino Run GmbH, Universitätsplatz 12 D-34127 Kassel („**fino**“) zusammen. fino stellt eine Verknüpfung zu Ihrem Konto her und übermittelt uns Ihre Kontoauszüge. Welche Kontoinformationen wir genau erhalten, können Sie dem Verknüpfungsprozesses mit fino entnehmen. Im Rahmen der Kontoverknüpfung werden auch die Banking-Zugangsdaten Ihrer Organisation erhoben, wir erhalten diese Daten jedoch nicht.

Rechtsgrundlage der damit einhergehenden Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Der Zugriff auf Ihre Kontoinformationen erfolgt nur so lange, wie dies im Rahmen des Kontoverknüpfungsprozesses für uns notwendig ist. Nach Ablauf dieses Zeitraums haben wir keinen Zugriff mehr auf die Kontoinformationen Ihrer Organisation.

Wie fino Ihre Daten verarbeitet finden Sie in deren Datenschutzerklärung, abrufbar unter: <https://fino.group/datenschutzerklaerung/>.

Sofern es technische Probleme mit dem Anbieter fino gibt, setzen wir als Back-Up Dienstleister für die Funktion der Verknüpfung der Kontoauszüge den Anbieter GoCardless der GoCardless SAS, 7 rue de Madrid, 75008. Paris, Frankreich (nachfolgend („**GoCardless**“) ein. GoCardless stellt eine Verknüpfung zu Ihrem Konto her und übermittelt uns Ihre Kontoauszüge. Welche Kontoinformationen wir genau erhalten, können Sie dem Verknüpfungsprozesses mit GoCardless entnehmen. Im Rahmen der Kontoverknüpfung werden auch die Banking-Zugangsdaten Ihrer Organisation erhoben, wir erhalten diese Daten jedoch nicht.

Rechtsgrundlage der damit einhergehenden Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Der Zugriff auf Ihre Kontoinformationen erfolgt nur so lange, wie dies im Rahmen des Kontoverknüpfungsprozesses für uns notwendig ist. Nach Ablauf dieses Zeitraums haben wir keinen Zugriff mehr auf die Kontoinformationen Ihrer Organisation.

Wie GoCardless Ihre Daten verarbeitet finden Sie in deren Datenschutzerklärung, abrufbar unter: <https://gocardless.com/de-de/rechtliches/datenschutz/>.

2d. Sentry

Im Rahmen unseres Tools nutzen wir das Fehlermanagement-Tool Sentry („**Sentry**“) der Functional Software Inc., 45 Fremont Street, 8th Floor, San Francisco, CA 94105, USA. Wir hosten Sentry auf unseren eigenen Servern. Eine Datenweitergabe an Dritte findet daher nicht statt.

Wir verwenden Sentry, um die technische Stabilität unseres Tools durch Überwachung der Systemstabilität und der Ermittlung von Codefehlern zu verbessern. Dabei erheben wir Ihre IP-Adresse, Browertyp, Betriebssystem und die Referrer-URL.

Rechtsgrundlage der damit einhergehenden Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Der Einsatz von Sentry ist zur Wahrung unserer berechtigten Interessen an der Abrufbarkeit, korrekten Darstellung und Sicherstellung der vollen Funktionsfähigkeit unseres Tools erforderlich.

Ihre Daten werden nach 90 Tagen gelöscht.

2e. Intercom

Wir verwenden im Rahmen unseres Tools den Dienst Intercom der Intercom R&D Unlimited Company, 124 St Stephen's Green, Dublin 2, DC02 C628 („**Intercom**“). Der Serverstandort befindet sich in Irland. Dies bedeutet, dass Ihre Daten ausschließlich in der EU verarbeitet werden.

Bei Intercom handelt es sich um eine Support-Software. Mit Intercom haben Sie die Möglichkeit mit uns Kontakt aufzunehmen und Ihre Fragen direkt an unsere Mitarbeitenden zu richten. Wir nutzen den Dienst zudem für unseren E-Mail- Support.

Mittels Intercom werden verschiedene Daten erhoben und gespeichert. Laut Angaben von Intercom sind dies jegliche Art von personenbezogenen Daten, die in Chats oder Nachrichten enthalten sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Benutzername, E-Mail-Adresse, IP-Adresse sowie Daten zu Kundenattributen, Daten zu Webseitenaufrufen, Klickdaten und Informationen zu sozialen Medien.

Sofern Intercom Informationen in Form von Cookies auf Ihrem Endgerät speichert bzw. auf diese Informationen in Ihrem Endgerät zugreift, um das Support-Tool bereitzustellen, ist Rechtsgrundlage hierfür § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG.

Sofern Ihre Kontaktaufnahme auf den Abschluss eines Vertrags gerichtet ist oder im Zusammenhang mit einem Vertrag steht, verarbeiten wir Ihre Daten auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Sollte Ihre Kontaktaufnahme genereller Art sein, verarbeiten wir Ihre Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO aufgrund unserer berechtigten Interessen, Ihre Anfrage zu unserem Unternehmen und/oder zu unseren Angeboten individuell und bestmöglich zu beantworten.

Wir löschen Ihre Daten, wenn diese im Zusammenhang mit einer vertraglichen Beziehung stehen, ggf. erst nach Ablauf handels- oder abgaberechtlicher Aufbewahrungspflichten, die bis zu 6 Jahre betragen können ab Ablauf des Jahres, in welchem Sie Kontakt zu uns aufgenommen haben. Alle anderen Daten löschen wir, wenn Ihre Anfrage endgültig geklärt ist und wir keiner gesetzlichen Verpflichtung zur Aufbewahrung der entsprechenden Daten unterliegen.

2f. Matomo

Wir verwenden im Rahmen unseres Tools das Webanalysetool Matomo, der InnoCraft Limited, 7 Waterloo Quay, PO625, 6140 Wellington, New Zealand („**Matomo**“). Wir hosten Matomo auf unseren eigenen Servern. Eine Datenweitergabe an Dritte findet daher nicht statt.

Matomo ist ein Open-Source-Tool zur Web-Analyse. Wir verwenden Informationen, die uns Ihr verwendetes Endgerät zur Verfügung stellt. Bei jedem Aufruf, den Ihr Webbrower an unseren Webserver übermittelt, werden technische Daten automatisch mitübertragen. Dies ist notwendig, damit unserer Webserver den von Ihnen angeforderten Inhalt bestmöglich für das von Ihnen verwendete Endgerät zur Verfügung stellen. Anhand der technischen Daten können wir verwendete Endgeräte unterschiedlicher Nutzer voneinander unterscheiden. Mittels Matomo werden folgende Daten erhoben und gespeichert:

- die IP-Adresse des Nutzers, gekürzt um die letzten zwei Bytes
- die aufgerufene Unterseite und Zeitpunkt des Aufrufs
- die Seite, von der der Nutzer auf unsere Website gelangt ist (Referrer)
- welcher Browser mit welchen Plugins, welches Betriebssystem und welche Bildschirmauflösung genutzt wird
- die Verweildauer auf der Website
- die Seiten, die von der aufgerufenen Unterseite aus angesteuert werden

Die IP-Adresse wird unmittelbar nach der Erfassung und vor ihrer Speicherung gekürzt. Die Erkennung wiederkehrender Nutzer erfolgt mit Hilfe einer sogenannten config_id. Dabei handelt es sich um eine zufällige Zeichenfolge, die mittels der ersten 2 Bytes der IP-Adresse, sowie den Browser-Plugins, dem Betriebssystem und der gewählten Browsersprache des Nutzers berechnet und sodann gehasht wird. Die ID wird nach 24 Stunden gelöscht und neu erstellt, sodass der Nutzer von der Website bei erneuten Besuchen nicht wiedererkannt werden kann.

Rechtsgrundlage der damit einhergehenden Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unsere berechtigten Interessen liegen in dem Bedürfnis unser Tool immer wieder zu optimieren und in Marktforschungszwecken. Soweit Sie in die Datenverarbeitung (insbesondere in das Setzen von Cookies) einwilligen, erfolgt die Verarbeitung darüber hinaus auf Basis von § 25 Abs. 1 TDDG bzw. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO.

Die Datenschutzerklärung von Matomo finden Sie unter folgendem Link: <https://matomo.org/docs/privacy/>.

Eine Analyse durch Matomo kann ein Nutzer verhindern, indem er unter dem folgenden Link vom Opt-Out Gebrauch macht: <https://go.campflow.de/optout-Tool>

2g. Vimeo

Zur Bereitstellung unserer Erklär-Videos nutzen wir ein iframe des Videodiensts Vimeo der Vimeo.com, Inc., 330 West 34th Street, 10th Floor, New York, NY 10001, USA („**Vimeo**“).

Erst nachdem Sie eine Zustimmung zur Nutzung von Vimeo gegeben haben, wird eine Verbindung zu den Servern von Vimeo hergestellt. Dabei werden Ihre IP-Adresse, technische Angaben über Ihr Gerät (z. B. Browsertyp, Betriebssystem, grundlegende Geräteinformationen), die von Ihnen besuchte Webseite oder die von Ihnen eingegebene Suchanfrage, bevor Sie auf unsere Website gelangt sind, an Vimeo übermittelt. Dies gilt auch dann, wenn Sie nicht bei Vimeo eingeloggt sind oder keinen Account bei Vimeo besitzen. Wenn Sie gleichzeitig auf Vimeo eingeloggt sind, werden die gesammelten Informationen Ihrem Vimeo-Account zugeordnet.

Die Verwendung von Vimeo beruht auf Ihrer uns gegenüber erklärten Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Wir verwenden Vimeo in der Do-Not-Track Variante, sodass Vimeo Ihre Nutzeraktivitäten nicht nachverfolgen kann und keine Cookies setzen wird.

Weitergehende Informationen und die Datenschutzbestimmungen finden Sie in der Datenschutzerklärung von Vimeo unter: <https://vimeo.com/privacy>.

2h. ConfigCat

Zur Verwaltung unserer Updates und zur Abwicklung von Beta-Tests nutzen wir das Feature-Flag-Tool ConfigCat, Budapest, Bécsi út 219. 9. em. 47, Ungarn („ConfigCat“).

ConfigCat ermöglicht es uns einzelne Bereiche und Funktionen von campflow nur für bestimmte Nutzer freizuschalten und somit einzelne Funktionen mit bestimmten Nutzern zu testen. Durch ConfigCat wird die IP-Adresse des Nutzers verarbeitet, da dies technisch notwendig ist, um auf die Anfragen des Browsers zu antworten. Die IP-Adresse wird unmittelbar nach der Erfassung wieder gelöscht.

Wir haben ConfigCat so konfiguriert, dass ausschließlich CDN-Server in der EU genutzt werden.

Rechtsgrundlage der damit einhergehenden Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Der Einsatz von ConfigCat ist zur Wahrung unserer berechtigten Interessen an der Abrufbarkeit, korrekten Darstellung und Sicherstellung der vollen Funktionsfähigkeit unseres Tools erforderlich.

Die Datenschutzerklärung von ConfigCat finden Sie unter folgendem Link:
<https://configcat.com/policies/privacy/>

3. Drittlandtransfer

Grundsätzlich kommt es zu keinem Transfer Ihrer Daten in ein Drittland.

Bitte beachten Sie jedoch folgenden Hinweis: Wir setzen teilweise Dienstleister ein, die ihren Sitz in den USA haben. Trotz der Auswahl eines Serverstandortes innerhalb der EU kann nicht ausgeschlossen werden, dass es zu Datentransfers in die USA und somit außerhalb des EWR kommen kann. Die Europäische Kommission hat gem. Art. 45 DSGVO beschlossen, dass in den USA ein angemessenes Datenschutzniveau besteht und einen entsprechenden Angemessenheitsbeschluss erlassen. All unsere eingesetzten Dienstleister sind unter dem Data Privacy Framework zertifiziert, vgl.

<https://www.dataprivacyframework.gov/list>

4. Empfänger der Daten

Empfänger Ihrer Daten sind anlässlich Ihrer Nutzung unseres Tools zunächst nur die zuvor benannten Dienstleister und Unternehmen. Darüber hinaus unterstützen uns bei der Wartung, Pflege und Weiterentwicklung unseres Tools von uns eingeschaltete Dienstleister, die Ihre Daten nur auf unsere Weisung und in unserem Auftrag verarbeiten.

Eine Weitergabe Ihrer Daten darüber hinaus erfolgt nur aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung, wie beispielsweise an Behörden oder zur Abwehr, Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. Erforderlichkeit der Datenerhebung

Sie sind weder vertraglich noch gesetzlich verpflichtet, uns die in dieser Datenschutzerklärung beschriebenen Daten zur Verfügung zu stellen.

6. Ihre Rechte

Wenn wir Ihre Daten verarbeiten, sind Sie „Betroffener“ im Sinne der DSGVO. Ihnen stehen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht, Recht auf Berichtigung, Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Recht auf Löschung, Recht auf Unterrichtung sowie Recht auf Datenübertragbarkeit. Darüber hinaus haben Sie ein Widerspruchsrecht, ein Widerrufsrecht und das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Im Folgenden finden Sie einige Details zu den einzelnen Rechten:

6a. Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, haben Sie das Recht, insbesondere Auskunft über Verarbeitungszwecke, Kategorien personenbezogener Daten, Empfänger oder Empfängerkategorien, ggf. Speicherdauer zu erhalten.

6b. Berichtigungsrecht

Sie haben das Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung der Daten, die wir über Sie gespeichert haben, wenn diese Daten unrichtig oder unvollständig sind. Wir nehmen die Berichtigung oder Vervollständigung unverzüglich vor.

6c. Recht zur Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Ein Beispiel hierfür ist, dass Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestreiten und wir für eine bestimmte Dauer die Richtigkeit überprüfen müssen. Für die Dauer der Prüfung werden Ihre Daten nur eingeschränkt verarbeitet. Ein anderes Beispiel für die Einschränkung ist es, dass wir zwar Ihre Daten nicht mehr brauchen, Sie sie aber für einen Rechtsstreit benötigen.

6d. Löschungsrecht

Sie haben in bestimmten Situationen das Recht, von uns zu verlangen, dass wir Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich löschen. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn wir Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die wir die Daten erhoben haben, nicht länger benötigen oder wenn wir Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet haben. Ein weiteres Beispiel wäre es, dass wir Ihre Daten aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeiten, Sie Ihre Einwilligung widerrufen und wir die Daten nicht aufgrund einer anderweitigen Rechtsgrundlage verarbeiten. Ihr Löschungsrecht besteht aber nicht immer. Es kann beispielsweise sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um einer rechtlichen Verpflichtung nachzukommen oder weil wir sie für einen Rechtsstreit benötigen.

6e. Unterrichtungsrecht

Wenn Sie Ihr Berichtigungs-, Löschungs- oder Einschränkungsrecht gegenüber uns geltend gemacht haben, sind wir dazu verpflichtet, allen Empfängern, denen wir Ihre personenbezogenen Daten offengelegt haben, die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

6f. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben unter bestimmten Bedingungen das Recht, die personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und das Recht, dass diese Daten einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden. Das ist dann der Fall, wenn wir die Daten entweder aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeiten oder aufgrund eines Vertrags mit Ihnen und dass wir die Daten mithilfe automatisierter Verfahren verarbeiten.

Sie haben dabei das Recht zu erwirken, dass wir Ihre personenbezogenen Daten direkt an einen anderen Verantwortlichen übermitteln, soweit dies technisch machbar ist und Freiheiten und Rechte anderer Personen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

6g. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die auf von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e oder lit. f DSGVO beruht, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen genanntes Profiling.

Wir verarbeiten nach einem Widerspruch Ihre personenbezogenen nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für Profiling, soweit es mit der Direktwerbung in Verbindung steht. Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen, werden wir diese nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

6h. Widerrufsrecht

Sie haben gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung nicht rückwirkend unwirksam.

6i. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs. Sie können insbesondere im Mitgliedstaat Ihres Wohnortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes Ihr Beschwerderecht geltend machen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die zuständige Aufsichtsbehörde für Baden-Württemberg ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Lautenschlagerstr. 20, 70173 Stuttgart, Telefon +49 711 6155410, Telefax +49 711 61554115, E-Mail poststelle@lfdi.bwl.de.

Eine Übersicht über die jeweiligen Landesdatenschutzbeauftragten der Länder sowie deren Kontaktdaten finden Sie unter dem folgenden Link:

<https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/Laender/Laender-node.html>

7. Stand und Aktualität dieser Datenschutzinformation

Stand: Februar 2025